



Chrüz- und Querwanderungen 2024 SteinSäckingen-Sisseln-Kaisten-Laufenburg		Wakkerpreisge- meinde Laufenburg
Datum	31. Januar 2024	
Zeit	08.00 – 16.15 Uhr	
Reine Wanderzeit	2 Stunden 25 Minuten	
Wanderstrecke	12,45 Km	
Durchschnitt in Bewegung	5,19 Km pro Stunde	
Anstieg	105 Meter	
Abstieg	84 Meter	
Leistungskilometer	13,78 Km	
Wetter	Kühles Winterwetter mit Hochnebel, ca. 4° C	
Mittagessen	Restaurant Warteck, Laufenburg	
Öffentlicher Verkehr	Hinfahrt: Bus 71 Titterten-Liestal; S 3 Liestal-Pratteln; S 1 Pratteln-SteinSäckingen Rückfahrt: Bus 143 Laufenburg-SteinSäckingen; IR 36 SteinSäckingen-Basel; IC 6 Basel-Liestal; Bus 71 Liestal-Titterten	
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen Öffentlicher Verkehr (mit Halbtaxabonnement) Zwischenverpflegung Total Kosten pro Teilnehmer	40.40 13.10 5.00 58.50
Highlights	- Wanderung entlang Rheins - Wakkerpreisgemeinde Laufenburg - Spezielle Cordon Bleu im Restaurant Warteck	
Schwierigkeit	- topographisch leicht - Streckenlänge mittel	
Bewertung	- Familienfreundlich (teilweise nicht geeignet für Kinderwagen) - Einkehrmöglichkeiten unterwegs und am Ziel - Hin- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Verkehr möglich - Gut	
Teilnehmer	- Edi Degen, Paul Schweizer, Jussi Tanskanen und Hans Peter Aebischer	
Verschiedenes	- Laufenburg ist eine Wakkerpreisgemeinde	

Routenbeschreibung

Vom Bahnhof Stein-Säckingen führt die Wanderung hinunter zum Rhein (am Wandertag mit einem baulich bedingten Umweg). Anschliessend alles mehr oder weniger direkt dem Rhein entlang. Unter der neuen Rheinbrücke und der alten Holzbrücke hindurch erreichen wir nach kurzer Zeit das Stauwehr Stein. Auf diesem Teilstück bietet sich ein schöner Ausblick auf die Altstadt von Bad Säckingen.

Weiter geht es dem Rhein entlang Richtung Westen auf das Gemeindegebiet Sisseln. Von den riesigen Industriegebieten von Sisseln sieht man ausser dem Wasserturm wegen der Uferböschung wenig. Dafür kommen wir an einigen schönen Wohnliegenschaften direkt am Wasser vorbei. Weiter geht unsere Wanderung auf teils schmalen Wanderwegen bis ins Gemeindegebiet von Kaisten. Auf der gegenüberliegenden, deutschen Flussseite befindet sich die Gemeinde Murg. Unterwegs kommen wir immer wieder an alten Bunkern der Armee vorbei, die zum Teil privat genutzt werden.

Kurz vor Laufenburg erreichen wir das Elektrizitätswerk Laufenburg. Unsere Wanderung schliessen wir mit einem kurzen Rundgang durch die Altstadt der Wakkerpreisgemeinde Laufenburg ab. Wir sind erstaunt darüber, dass die Altstadt mehr oder weniger «ausgestorben» ist. In der Altstadt selbst können wir viele schöne

Details (Brunnen, Wirtshaus Schilder, Zollgebäude, Rathaus, enge Gassen etc.) sehen. Auf der anderen Seite der Brücke befindet sich die deutsche Gemeinde mit dem gleichen Namen.

Nach dem guten Mittagessen im Restaurant Warteck ist es nur noch eine kurze Strecke bis zum Bahnhof zur Heimfahrt.

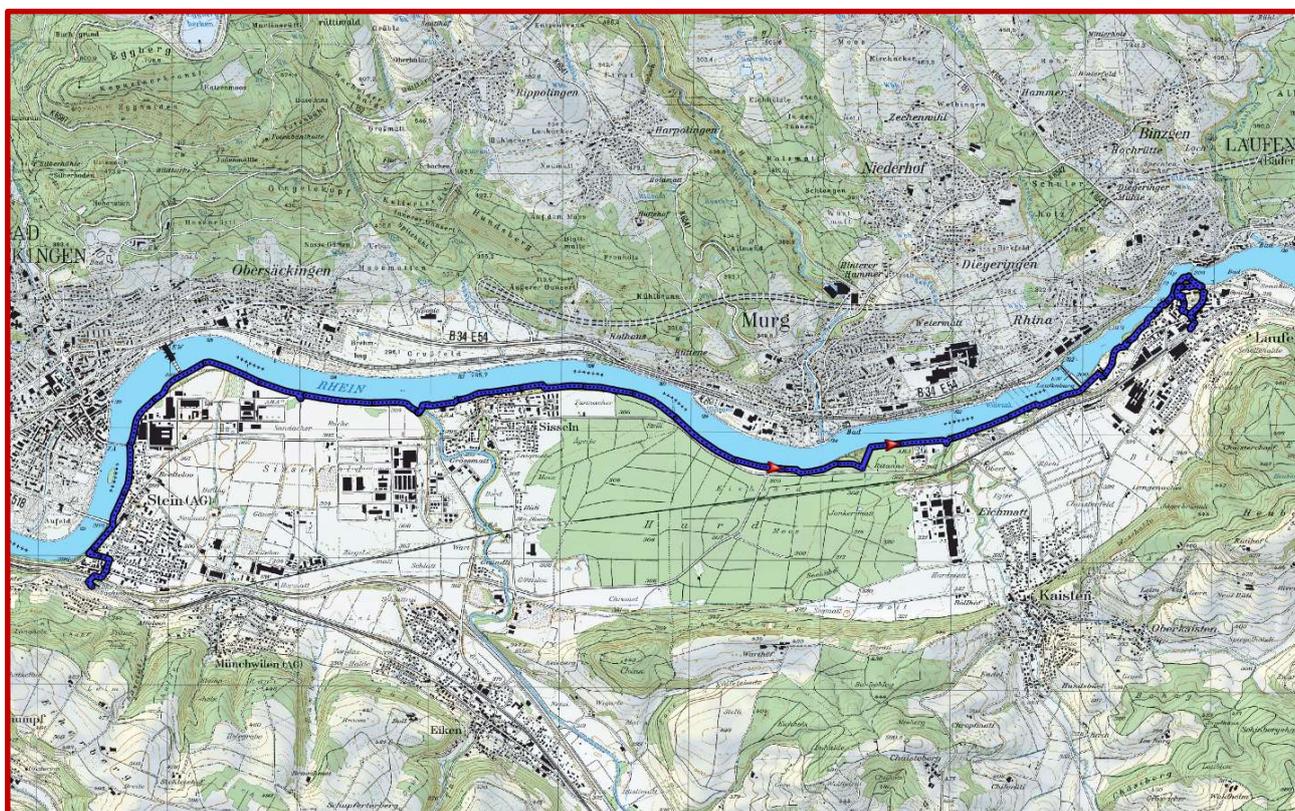
Wakkerpreisgemeinde Laufenburg

Der Schweizer Heimatschutz vergibt jährlich einer politischen Gemeinde oder in Ausnahmefällen Organisationen oder Vereinigungen den Wakkerpreis. Das Preisgeld hat mit CHF 20'000 eher symbolischen Charakter; der Wert der Auszeichnung liegt vielmehr in der öffentlichen Anerkennung vorbildlicher Leistung.

Die Gemeinde Laufenburg hat den Wakkerpreis im Jahre 1985 erhalten. In der Kurzbeschreibung des Schweizer Heimatschutzes heisst es:

Laufenburg ist im ISOS als Ortsbild von nationaler Bedeutung eingestuft, und die Gemeinde hat von sich aus Erhebliches zur Pflege des Ortsbildes geleistet durch Bereitstellung planerischer Grundlagen, durch Ausführung eigener Projekte wie auch durch Unterstützung entsprechender privater Vorhaben.

Kartenmaterial	Landeskarte 1:25'000
-----------------------	----------------------



Die GPS-Daten können auf der Homepage der Wandergruppe heruntergeladen werden.

Kontakt:

MiMo-Wandergruppe Titterten

hpaebischer52@bluewin.ch

Besuchen Sie unsere Homepage www.mimowandergruppe.ch mit vielen grossartigen Wanderungen.

Wir wünschen viel Vergnügen.